

## Bewertung von Hausarbeiten am Lehrstuhl für Neueste Geschichte und Zeitgeschichte

Am Lehrstuhl für Neueste Geschichte und Zeitgeschichte der FAU Erlangen-Nürnberg werden Hausarbeiten anhand folgender Kriterien bewertet: Fragestellung/Urteilsfähigkeit, Aufbau, wissenschaftliche Erschließung, Sprache, Form. Alle Kriterien werden gleich gewichtet.

### Anhaltspunkte zur Bewertung des Kriteriums Fragestellung, Urteilsfähigkeit

- Fundierte und eigenständige Stellungnahme zur Fragestellung auf Basis von Quellen und Literatur
- Klare analytische Trennung von Quelle und Forschungsliteratur
- Entwicklung einer eigenständigen Position zu Forschungspositionen ist im Proseminar erwünscht, wird im Hauptseminar erwartet
- Entwicklung einer problematisierenden historischen Fragestellung (ein Thema ist keine Fragestellung und eine historische Fragestellung ist nicht normativ)
  - Im Proseminar: gemeinsam mit dem Dozenten/der Dozentin
  - Im Hauptseminar eigenständige Entwicklung einer Fragestellung, die in der Sprechstunde abgestimmt wird

### Anhaltspunkte zur Bewertung des Kriteriums Aufbau

- Sinnvolle und nachvollziehbare Gliederung
- Inhaltliche und sprachliche Verknüpfung der Gliederungsebenen
- Stringente und an der Fragestellung entwickelte Argumentation
- Nicht auf die Fragestellung bezogene Exkurse sind zu vermeiden und falls unvermeidbar als solche zu kennzeichnen
- Einleitung:
  - Benennung und räumliche sowie zeitliche Eingrenzung des Untersuchungsgegenstands mit Begründung der Relevanz
  - Entwicklung einer historischen Fragestellung aus dem historischen Kontext und vor dem Hintergrund des Forschungsstands
  - Qualifizierende Darlegung des Forschungsstands
  - Darlegung der Quellenlage und Begründung der Quellenauswahl
  - Darlegung und Begründung der Methode
  - Vorstellung und Begründung des Argumentationsgangs
- Hauptteil
  - Quellen- und literaturbasierte Beantwortung der in der Einleitung aufgeworfenen Fragestellung
  - Entwicklung einer auf die in der Einleitung aufgeworfenen Fragestellung bezogenen und aus Darstellung, Analyse und Interpretation bestehenden Argumentation
  - Darstellung und kritischer Erörterung unterschiedlicher Forschungsposition in Hinblick auf die in der Einleitung aufgeworfenen Fragestellung
- Schluss
  - Zusammenfassung der im Hauptteil aufgestellten Argumentation, keine Nacherzählung derselben
  - Thesenförmige Beantwortung aller in der Einleitung aufgeworfenen Fragen
  - Entwicklung eines Ausblicks anhand der erzielten Ergebnisse oder Forschungsperspektiven

#### Anhaltspunkte zur Bewertung des Kriteriums wissenschaftliche Erschließung

- Umgang mit und Definition von Fachbegriffen
- Interpretation und Einbindung direkter Quellen- und Literaturzitate
- Interpretation und Einbindung von Abbildungen und Grafiken
- Angemessenheit der Quellen- und Literaturrecherche (als Faustregel: ca. ein Literaturtitel pro Seite)
- Angemessene Berücksichtigung unterschiedlicher Typen von Forschungsliteratur (die Literaturliste enthält immer Monografien sowie Aufsätze aus einschlägigen Sammelbänden und Fachzeitschriften; populärwissenschaftliche Geschichtszeitschriften wie z.B. GeoEpoche sind nicht als Forschungsliteratur zitierfähig)

#### Anhaltspunkte zur Bewertung des Kriteriums Sprache

- Menge der Rechtschreibfehler
- Menge der Grammatikfehler
- Korrekte Zeichensetzung
- Korrekter Tempusgebrauch
- Korrekte Verwendung indirekter Rede
- Korrekte und sparsame Verwendung von Fremdworten
- Satzbau
- Ausdruck
- Umgang mit logischen Verknüpfungen und sprachlichen Operatoren

#### Anhaltspunkte zur Bewertung des Kriteriums Form

- Einheitlichkeit der Zitation
- Alphabetische gegliedertes Quellen- und Literaturverzeichnis, in das nur die in der Arbeit verwendeten Titel aufgenommen werden
- Korrektes Belegsysteem
- Angemessenheit des Belegsystems
- Einhaltung der Formatvorlage
  - Times New Roman
  - Fließtext: Schriftgröße 12, 1,5 Zeilenabstand; Fußnoten Schriftgröße 10, einfacher Zeilenabstand
  - Seitenränder: oben/unten: 2cm, links: 2,5cm, rechts: 3cm
  - Abgabe zusätzlich als PDF
  - Blocksatz
  - Seitennummerierung (außer Deckblatt; Zählung ab Inhaltsverzeichnis Nummerierung erst ab Text)
  - Korrektes Deckblatt, ohne Bilder
- Angemessenheit der Gliederungsebenen (keine Untergliederungen ohne zweiten Punkt → wenn 2.1 dann auch 2.2)
- Kein Seitenumbruch zwischen Gliederungsebenen
- Absätze markieren Sinneinheiten → keine Ein-Satz-Absätze
- Zitation nicht zugänglicher Primärquellen mit „zitiert nach“
- Punkt am Ende jeder Fußnote
- Zitate über drei Zeilen: eingerückt, Schriftgröße 10, einfacher Zeilenabstand